

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Sportausschuss	16.06.2016

Köln als Etappenort der Deutschlandtour 2018

Die Fraktion DIE LINKE hat in einer Anfrage verschiedene Fragen zur Deutschlandtour gestellt.

Dazu nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

1. Welche Chancen sieht die Verwaltung, dass die Organisatoren der neuen Deutschlandtour Köln als Etappenort auswählen werden?

Durch die zentrale Lage Kölns in Deutschland und die Radsporttradition ist Köln als Etappenort einer möglichen Deutschlandtour durchaus denkbar. Die Tour Organisatoren freuen sich traditionell über Bewerbungen von Großstädten, versprechen diese eine hohe Zuschauerresonanz.

2. Welche Anstrengungen unternimmt die Verwaltung derzeit, damit sich Köln darum bewirbt ein Etappenort bei der Deutschlandtour zu werden und wann wird eine entsprechende Beschlussvorlage dazu vorliegen?

Falls eine offizielle Bestätigung der bisher nur in der Presse erschienenen Ankündigung der Ausrichtung der Deutschlandtour erfolgt, sind Verhandlungen über eine mögliche Berücksichtigung Kölns mit dem Veranstalter zu führen. Die Frage des finanziellen Aufwandes ist ebenso zu bewerten – im Budget 52 stehen keine ausreichenden Mittel zur Verfügung.

3. In wie weit kann die Verwaltung, die in einem Medienbericht genannten Kosten von 1 Million als Etappenort und 1,5 Millionen als Etappenziel (bei der Tour de France) für die Deutschlandtour bestätigen?

Die genannte Summe von einer Million Euro ist als Teilnahmegebühr für die Tour de France nicht unrealistisch. Hinzu kommen Organisationskosten.

Für den gesamten Grand Depart stellt Düsseldorf ein Budget von 11 Millionen Euro bereit.

Die Kosten einer Deutschlandtour-Etappe dürften bei 300.000,-- bis 450.000,-- € liegen.

4. Hält die Verwaltung ebenso wie die Fraktion DIE LINKE die - im Falle einer Beteiligung an der Deutschlandtour - anfallenden Kosten für die Stadt Köln als ein gutes Investment in das Standortmarketing und wenn nein, warum nicht?

Aus Sicht von Stadtmarketing und Sportförderung (Radsport hat eine große Tradition in Köln), hält die Sportverwaltung eine Beteiligung an der Deutschlandtour für ein prüfenswertes Investment. Die notwendigen Haushaltsmittel stehen jedoch derzeit nicht zur Verfügung.

Gez. Dr. Klein